

Beilage zu Nr. 214 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 13. September 1863.

Bekanntmachungen.

Etablissements-Anzeige.

Einem geehrten Publikum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich am 1. October dieses Jahres am hiesigen Plage, **große Brauhausgasse Nr. 31**, Ecke der Leipziger Straße, **eine Fabrik für Gas- und Wasseranlagen** errichten werde.

Außer Anfertigung von Privatgaslicht-Einrichtungen und Wasseranlagen, werden auch Neu- und Umbauten von Gas-Anstalten übernommen, sowie stets Lager von Gasröhren, Kronen, Ampeln, Brennern, Hähnen &c. und alle in dieses Fach einschlagenden Artikel gehalten, und sichere ich prompte und solide Bedienung bei billigen Preisen zu.

Hierauf bezügliche Bestellungen werden vom 15. d. Mts. bis 1. October bei Herrn Kaufmann **Bäntsch**, Markt Nr. 6, und in meiner Wohnung auf der Gas-Anstalt, eine Treppe hoch, entgegengenommen.

Indem ich die Hoffnung hege, mir das Vertrauen eines geehrten Publikums während meiner 3 $\frac{1}{2}$ jährigen Thätigkeit als Inspector der hiesigen Gas-Anstalt erworben zu haben, empfehle ich mein Unternehmen dem geneigten Wohlwollen desselben.

Halle, im September 1863.

Hochachtungsvoll

Hermann Jacoby, Gastechnik.

Federndraht, galvanisirt,
Springfedern do.
blaue Tapezier- u. Schnurstifte
billigst bei **Otto Linke**, gr. Ulrichsstr. 52.

Patent-Volsternägel,
Koffernieten
empfehle zu **ermäßigten Preisen**
Otto Linke, gr. Ulrichstraße Nr. 52.

Ein kleines Haus nahe dem Waisenbause ist preiswerth zu verkaufen durch **Bureau Ceres**.
F. Sioli.

Anzeige.

Zwei fast noch neue eiserne Ofen (ein Heiz- u. ein Kochofen) sind veränderungshalber vortheilhaft zu verkaufen vor dem Rannischen Thore Nr. 3b.

Feines Döllnitzer Weizenmehl, à Meße 7 $\frac{1}{2}$ Sgr., weißes Roggenmehl, $\frac{1}{2}$ 18 Sgr., gutes Hausbackenbrot, à A. 11 A., Schülershof Nr. 15.

Ein Haus mit Garten für 6000 \mathcal{R} . mit 1000 \mathcal{R} . Anzahlung, ein Torplatz für 5500 \mathcal{R} . mit 1000 \mathcal{R} . Anzahlung, mehrere kleine Häuser mit 3—400 \mathcal{R} . Anzahlung.

Ein cautionsfähiger Mann sucht eine Stelle als Bedienter oder Hausknecht. Auskunft erteilt **Jordan**, Mittelstraße Nr. 13.

Photographien

fertigt à St. 5 Sgr. **N. Bindt**, Glauch. Kirche 4.

Zu verk. 1 Brückenwaage, 1 gr. Waschwanne, engl. Kaninchen, einige Str. Schmiedeeisen, 1 4 räder. Hunde- oder Eselwagen Glauchaische Kirche 4.

Eichen-Brennholz in ganzen und halben Klastern, ganz trocken, à Klastern 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ., bei **Barth**, Böttchermeister, gr. Brauhausgasse 28.

Neue bemalte Braantweinflaschen sind billig zu verkaufen Leipzigerstraße Nr. 13, im Laden rechts.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung der hiesigen städtischen Gasanstalt vom 11. d. M. empfehle ich mein Geschäft für **Gasanlagen** und alle zur **Gasbeleuchtung** erforderlichen Gegenstände, unter Zusicherung möglichst schneller und solider Ausführung geehrter Aufträge.

P. Rouvel, Brüderstraße Nr. 14.

Montag den 14. und Dienstag den 15. d. M. bleibt mein Geschäft Feiertags halber geschlossen.
S. Pintus.

Das billige Schnittgeschäft
Schmeerstraße Nr. 26

bleibt wegen der Feiertage den 15. u. 16. September geschlossen.
Jacob Lewin jun.

Besten Trauben-Essig zum Einmachen, à Quart $2\frac{1}{2}$ Sgr.,
Syrup l. à U. 2 Sgr. 8 L.,
Candis-Syrup à U. 2 Sgr.,
Weizen-Syrup à U. 2 Sgr.,
ord. Syrup à U. 20 L. u. 15 L.,
mar. Seringe, à St. 1 Sgr., bei
J. Gruneberg, neue Promenade Nr. 6.

Eine Geige ist zu verkaufen
kleiner Sandberg Nr. 1, 2 Treppen.

Eine Kommode und 4 Stühle wegen Mangel an Raum zu verkaufen
Kaulenberg Nr. 3.

Ein **Pianosorte** in gutem Stande verkauft billiq
Landmann, Leipzigerstraße Nr. 10.

Ein Zugbock, eine Melkziege und eine andere Ziege verkauft
Rathhausgasse Nr. 8.

Ein Paar junge **Amselhähne** sind sofort zu verkaufen
lange Gasse Nr. 12.

Ein große Düngergrube unentgeltlich abzufahren
Gottesacker-gasse Nr. 10.

Es steht ein fettes Schwein zum Verkauf
Martinsgasse Nr. 7.

Die **Rohproducten-Handlung**, große Brauhausgasse Nr. 2, zahlt für reine Luchschutte pro U. 18 S., Lumpen 5 u. 6 S., Knochen, Eisen, Kupfer, Messing, Blei, Zinn, Zink, Horn-Abfälle, Glas-Brocken den höchsten Preis.

Weinflaschen kauft gr. Klausstraße Nr. 19.

1400 – 2000 Rth. Hypothek, werden sofort zu cediren gesucht. Näheres C. F. post. rest. Halle.

2500 Rth. werden auf sichere Hypothek und guten Zinsfuß gesucht. Näheres unter A. Z. # 3 poste restante Halle.

100 Rth. werden auf sichere Hypothek gesucht. Zu erfragen
Brunoswarte Nr. 8.

Ein Laufbursche gesucht Schmeerstraße Nr. 30.

Ein Arbeiter in eine Stärkesabrik wird gesucht
Steinweg Nr. 17.

Ein Lehrling wird sofort oder zu Michaelis angenommen in der Schleismühle bei
W. Ernst, Messerschmiedmeister.

Ein Droschkenkutscher und ein Hausknecht werden sofort gesucht
Obersteinthor Nr. 13.

Drei Torfmacher finden Beschäftigung
Strohhoßspitze Nr. 29.

Ein alleinstehender Schneidermeister wünscht bei geehrten Herrschaften im Hause zu arbeiten. Geehrte Reflectanten bitte ich Bestellungen gr. Märkerstraße Nr. 23, parterre, abzugeben.

Ein ordentliches, fleißiges, ehrliches Mädchen findet zum 1. October einen Dienst Steinweg 40.

Eine gewandte Näherin kann dauernd beschäftigt werd. Näh. b. **A. W. Lehmann**, gr. Ulrichsstr. 50.

Eine alleinstehende Frau sucht eine Stelle als Haushälterin bei einem einzelnen Herrn oder Wittwer. Zu erfragen Zapfenstraße Nr. 17, 1 Tr.

Eine Aufwartung wird sofort gesucht
Markt Nr. 4, 1 Tr.

Die vereinigten Tischlermeister zu Halle a/S. empfehlen ihr
Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin,
 rechts von der Hauptwache am rothen Thurm,

auf das Vollständigste assortirt, elegant und dauerhaft gearbeiteter Meubles in Mahagony-, Nußbaum-, Birken- und Eichen-Holz, Gold-Baroc-Rahmen, Nußbaum-Baroc-Rahmen, sowie in Birken sind in großer Auswahl vorrätzig in dem **Meubles-Magazin der vereinigten Tischlermeister.**

A. Pabst, Schuhmachermeister, große Klausstraße Nr. 13, empfiehlt sein vollständig assortirtes Schuh- und Stiefel-Waaren-Lager, mit welchem er allen Anforderungen zu genügen hofft, einem geehrten Publikum hiermit bestens.

In meiner Musikschule für Schüler und Schülerinnen von 7 bis 16 Jahren beginnt der Unterricht im Pianofortspielen den 1. October, und nehme ich jeden Tag von 4—5 Uhr gefällige Anmeldungen — kl. Ulrichsstraße 7, parterre — entgegen. Auch gebe ich Damen und Herren Unterricht im Pianofortspiel, welche zu jeder beliebigen Zeit anfangen können. **Trebiger.**

Ein reinliches, ordentliches Mädchen von 13 bis 15 Jahren wird **so gleich** zur **Aufwartung** gesucht
 gr. Brauhausgasse Nr. 24, 1 Tr.

Eine freundliche Parterre-Wohnung von 3 St., 3 K. und Zubehör in der Nähe des Waisenhauses ist zum 1. October zu vermietthen. Zu erfragen Landwehrstraße Nr. 3, 1 Tr.

Eine gesunde Amme, welche schon gestillt hat, wird zum 1. October oder auch früher gesucht. Zu erfragen
 gr. Steinstraße Nr. 45.

Ein Logis, passend für eine kinderlose Familie (Preis 45 *Th.*), ist noch zum 1. October zu beziehen am Geistthor Nr. 9 beim Zimmermeister **Grimm.**

Ein ordentliches Mädchen, welches nähen kann, findet zum Festen dauernde Beschäftigung in der **Seidenfärberei** von **August Schröder,**
 Spiegelgasse Nr. 13.

Eine anständige Wohnung ist veränderungshalber jetzt zu vermietthen und zum 1. October zu beziehen
 Strohhofspitze Nr. 9.

Ein Mitbewohner einer möblirten Stube wird sofort gesucht; sowie anständige Schlafstellen offen
 Trödel Nr. 18, parterre

In meinem Hause, Ober-Leipzigerstraße Nr. 58, sind zwei Etagen zu vermietthen. **Gerlach.**

Zwei freundliche möblirte Stuben mit Betten vermietthet
 Baderei Nr. 4.

Eine sehr freundliche Parterre-Wohnung, 3—4 St., K., Küche und alles Zubehör nebst Gartenbenutzung, im Ganzen oder getheilt, steht noch veränderungshalber zum 1. October zu beziehen
 Merseburger Chaussee Nr. 8.

Logis an anst. Familien vermietthet jetzt oder Neujahr lange Gasse Nr. 22.

Eine kl. Stube vermietthet
 Kuhgasse Nr. 5.

Zwei Familienwohnungen sind von ruhigen Mietnern zum 1. October zu beziehen
 Pathhausgasse 9.

Ein möblirtes Stübchen mit Kammer und Bett den 1. October zu beziehen
 Trödel Nr. 13.

Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet ist von 1 oder 2 Herren sofort oder zum 1. October zu beziehen
 Schmeerstraße Nr. 29.

Eine möblirte Stube mit Bett an einen einzelnen Herrn sogl. zu verm. gr. Märkerstraße Nr. 5.

Eine Wohnung, 3 Treppen, ist an einzelne kinderlose Leute sofort oder zum 1. October zu vermietthen
 Schmeerstraße Nr. 29.

Eine Wohnung, Stube, K. u. K., zum 1. Oct. oder 1. Novbr. zu verm. Neue Promenade Nr. 16.

Das Neueste in
Mänteln, Paletots, Chales zc., Kleiderstoffen jeden Genres, Buckskins,
Doublestoffen zc.

empfehlen hiermit in großer Auswahl

J. Simon's Söhne,
Brüderstraße Nr. 19/20.



W. SPINDLER'S

Färberei, Druckerei,

Wasch-, Flecken- und Garderoben-

Reinigungs-Anstalt,



empfeht sich zur besten und billigsten Ausführung aller in dies Fach einschlagenden Arbeiten,
auf den einfachsten wie kostbarsten Stoffen.

Annahme = Lokale in Berlin:

Wallstrasse 12, unweit des Spittelmarktes.	Leipzigerstrasse 42, Ecke der Markgrafenstrasse.	Poststrasse 11, vis-à-vis der Probststrasse.	Friedrichsstr. 153 ^a , Ecke der Mittelstrasse.
Breslau: Ohlauer Str. 83.	Stettin: Breite Str. 52.	Leipzig: Universitäts-Str. 23.	Halle: Am Markt 9.

Unsere neuen
Herbst- u. Winterstoffe, Chales, Mäntel, Paletots, Jacken zc.
empfehlen wir hierdurch in großer Auswahl.

Gebrüder Salomon, gr. Ulrichsstraße Nr. 4.

Schlafstellen offen kl. Schlamm Nr. 10, 2 Tr.
Schlafstelle offen Schülershof Nr. 1.
1 anst. Schlafstelle offen Unterberg Nr. 15.
Schlafstelle offen mit Stube Schwarzgasse Nr. 13.
Schlafstellen mit Kost Breitenstraße 4, 1 Tr. links.
Eine Gans zugelaufen Neubau der Klinik.

Die Frau, welche heute auf dem Markte vor dem **Haller'schen** Laden den Handkorb verwechselt hat, wird ersucht, den mitgenommenen Korb bei **Haller** abzugeben, wenn sie nicht Unannehmlichkeiten haben will.

Büschdorf.

Heute 5te freie Ausloosung von 10 Prämien,
Prämie 1 **eine fette Gans**, Prämie 2 **eine
Wanduhr** u. s. w. **Kästner.**

Familien-Nachrichten.

An den Folgen des Scharlachfiebers entschlief heute Abend 8 Uhr sanft unser lieber **Ulwin**, 5 J. 10 M. alt. Um stille Theilnahme an unserm herben Schmerze bitten

Halle, den 11. September 1863.

Kohlrausch und Frau.

Temperatur im Teuscher'schen Wellenbade.

	Den 11. September.		Den 12. Septbr.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	14 Grad.	10 Grad.	7 Grad.
Wasser	12 " "	12 " "	12 " "

Druck der Waisenhaus - Buchdruckerei.